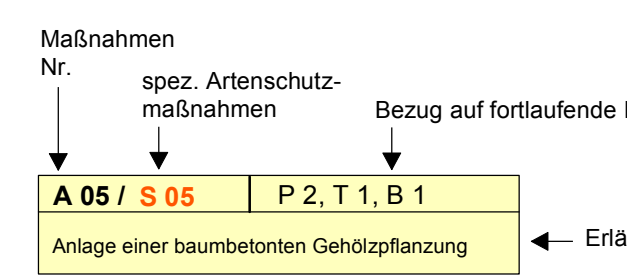


A 01	PT1, P2, T1, K1, K3, L2
Anlage einer baubetonierten Gehölzpflanzung	
A 02	PT1, P2, T1, K1, K3, L2
Anlage einer straubetonierten Gehölzpflanzung	
A 03	PT1, P2, T1, K1, K3, L2
Neuanlage von Waldflächen	
A 04	PT1, P2, T1, L2
Neuanlage eines Knicks	
A 05	PT1, P2, T1, K2
Entwicklung von Ruderalfluren verschiedener Ausprägung (RHm, RHT, RHf)	
S 01	PT1
Errichtung eines Gehölzschutzzauns während der Bauphase	
S 04	T1, T3
Errichtung eines Reptilenschutzzauns während der Bauphase	
S 05	T1, T3
Errichtung eines Amphibien- und Gehölzschutzzauns während der Bauphase	
S 06	T1
Errichtung eines Reptilien- und Gehölzschutzzauns während der Bauphase	
S 07	T1
Bauzeitenregelung für Bau-/ Abriss-/ Sanierungsarbeiten im Bereich der Brückenwiderlager in Bezug auf Fledermäuse	
S 08	T1
Anbringen von Flachkästen am neu entstehenden Widerlager Nord als Ersatzquartier für Fledermäuse (FCS-Maßnahme)	
S 09	T1
Optimierung des bestehenden südlichen Brückenwiderlagers als Quartier für Fledermäuse (Anbringen von Flachkästen, Schaffung von Spalten im Rahmen der Ertüchtigungsmaßnahmen am Bauwerk)	
S 10	T1
Anbringen einer künstlichen Nisthilfe für den Turmfalke	

Landschaftspflegerischer Begleitplan

Maßnahmenplanung

- Maßnahmen**
- Abgrenzung der Kompensationsfläche
 - Maßnahmennummer fortlaufend
 - Maßnahmennummer spezielle Artenschutzmaßnahmen fortlaufend



- Gehölzschutzzaun (S 01)
- Reptilenschutzzaun (S 04)
- Amphibien- und Gehölzschutzzaun (S 05)
- Reptilien- und Gehölzschutzzaun (S 06)
- baubetonierte Gehölzpflanzung (A 01 / G 01)
- straubetonierte Gehölzpflanzung (A 02 / G 02)
- Neuanlage Wald (A 03)
- Neuanlage Knick (A 04)
- Entwicklung RHm (A 05 / G 03)
- Entwicklung RHm/RHf (A 05 / G 03)
- Wiederherstellung landwirtschaftlich genutzter Flächen (G 04)
- Wiederherstellung von Waldflächen (G 05)

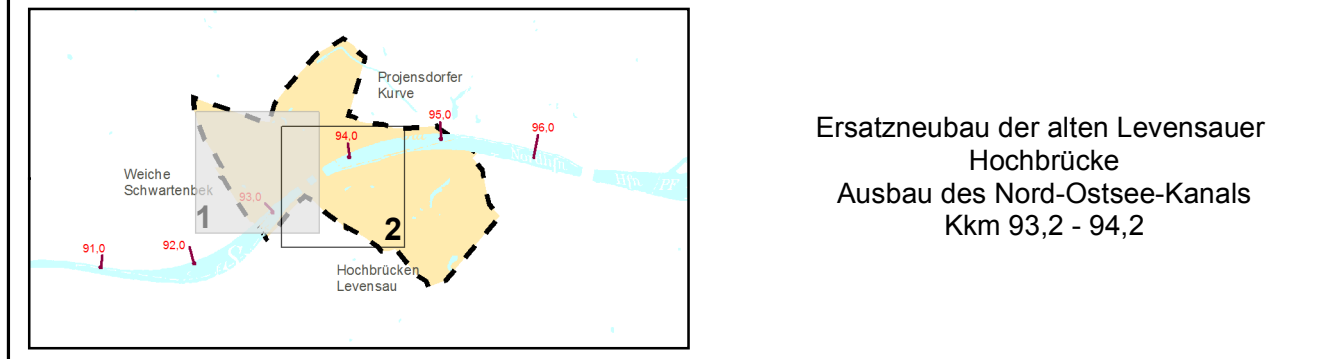
- Sonstiges**
- Flurstücksgrenzen (ALK)
 - Gebäude
 - Wiederherstellung Siedlungsfläche
 - Wiederherstellung Ackerfläche

- Vorhaben**
- Grenze temporärer Eingriffe (Baufeld)
 - Grenze des Eingriffs (anlagebedingt)
 - Eingriff (Wege, Brückenbauwerk)
 - Eingriff (Böschungen)
 - Weg / Straße (Versiegelung/Teilversiegelung)
 - neue Wasserfläche

S = Schutzmaßnahme
 A = Ausgleichsmaßnahme
 E = Ersatzmaßnahme
 G = Gestaltungsmaßnahme
 M = Minimierungsmaßnahme

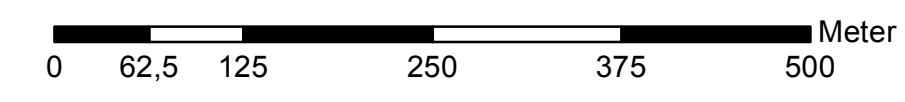
Biotypen im Bestand
 (§) = nach § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG gesetzlich geschützte Biotope

	Abgrenzung Biotyp		N	gehölzfreie Biotope der Niedermoore, Sümpfe und Ufer
	Acker- und Gartenbaubiotope		NR	Landröhrichte (§)
	Acker		NS	Niedermoore, Sümpfe (§)
	Binnengewässer		RH	Ruderalfluren
	Bach		S	Siedlungsbiotope
	künstliche Fließgewässer / Gräben, Kanäle		SA	Abgrabungs-/ Aufschüttungsflächen
	Kleingewässer (§)		SB	gemischte Bauflächen/ Stadtgebiete
	Quellbereich (§)		SD	gemischte Bauflächen/ Dorfgebiete
	Tümpel (§)		SE	Sport- und Erholungsanlagen
	Verlandungsbereiche (§)		SG	Kleingartenanlage
	natürliche/ naturgeprägte Flachgewässer/ Weiher (§)		SI	Ver- und Entsorgungsanlagen
	künstliche oder überprägte Stillgewässer		SP	Grün-/ Parkanlagen
	Grünland		SV	Verkehrsanlagen/ -flächen
	sonstiges artenreiches Feucht-/ Nassgrünland		W	Wälder, Gebüsche und Kleingehölze
	artenarmes Intensivgrünland		WB	Bruchwald und -gebüsch (§)
	mesophiles Grünland frisch bis mäßig feucht		WE	Feucht- und Sumpfwälder (§)
	Gehölze und sonstige Baumstrukturen		WF	naturferne Wälder/ Forste
	Feldhecke, ebenerdig (§)		WG	sonstige Gebüsche
	sonstige Gehölze und Gehölzstrukturen		WL	bodensaure Laubwälder
	Knicks, Wallhecken (§)		WM	mesophytische Laubwälder
			WO	Waldlichtungflur
			XSh	Steilhänge im Binnenland (§)



Genauere Verortung erst im Rahmen der Ausführungsplanung möglich:

A 06	T1, PT1, P2
Anreicherung der Böschungen mit Strukturen	
A 07	PT1, T1, P2
Verzahnung von Gehölzen und offenen Bereichen	
A 08	T1, PT1, P2
Initialanlage von lokalen Mulden	
A 09	T1, PT1, P2
Variation des Oberbodensubstrates	
M 01	
Vorgaben zur Durchführung einer Umweltbaubegleitung (UBB)	
M 02	T1
Vorgaben zur Durchführung der Funktionskontrolle	
M 03	P2, W1
Monitoring Quellbereiche	
S 11	T3
Bauzeitenregelung Hering	



G 01	PT1, P2, T1, K1, K3, L1, L2
Anlage einer baubetonierten Gehölzpflanzung	
G 02	PT1, P2, T1, K1, K3, L1, L2
Anlage einer straubetonierten Gehölzpflanzung	
G 03	PT1, P2, T1, K2
Entwicklung von Ruderalfluren verschiedener Ausprägung (RHm, RHT, RHf)	
G 04	PT1
Wiederherstellung temporär in Anspruch genommener landwirtschaftlich genutzter Flächen	
G 05	PT1, K1, P2, T1
Wiederherstellung von temporär in Anspruch genommenen Waldflächen	

Gültig für gesamtes Baufeld:

S 02 B1, B3
 Abschieben des Oberbodens im Bereich des Baufeldes. Getrennte Zwischenlagerung des Oberbodens in Mietern. Rekultivierung des Bodens auf allen temporären Bauflächen nach Abschluss der Baumaßnahmen.

S 03 T1, T2, T3
 Baufeldräumung außerhalb der Brutzeiten in den Herbst- und Wintermonaten. Absuchen der Stämme und Kronen zu fallender Bäume nach Winterquartieren von Fledermäusen.

Genehmigt	Unterschrift	Amts-/Dienstbezeichnung
GDWS ASi Nord	Im Auftrag	
Geprüft	Unterschrift	Amts-/Dienstbezeichnung
GDWS ASi Nord	Im Auftrag	
Aufgestellt	Unterschrift	Amts-/Dienstbezeichnung
Kiel-Holttau, den 05.10.2015		
Wasser- und Schiffsamt Kiel-Holttau	gez. Meesenburg	LBDiR
Zeichnung gefertigt / bearbeitet (Datum, Name)	Vermerk des bearbeitenden Ingenieurbüros	
	Hannover, den 17.07.2015	
	Zeichnung geprüft	
	Hannover, den 17.07.2015	

Planfeststellung
 Wasser- und Schiffsamt Kiel-Holttau

OrgEinh	BWaStr	Kilometer	S	OArt	ObjektidentNr.	Objekt-ZK	Objekt-OB
114	00	34	01	0			

Objektbenennung: Ersatzneubau der alten Levensauer Hochbrücke
 Ausbau des Nord-Ostsee-Kanals Kkm 93,2 - 94,2

Objektteil: Landschaftspflegerischer Begleitplan

Einzelheit: Maßnahmenplanung (trassennah)

Die Übereinstimmung mit der Ausführung wird bestätigt:	Entwurf Nr.	Maßstab	DVU-Identifikation
			1:2.500
Datum	Unterschrift, Funktionsbez.	Zeichnung Nr.	DVU-Index
		3-2.102	2